**Vorstudie zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt**

***Informationen zur Vorstudie***

Mit einer breit angelegten Studie sollen Fälle sexualisierter Gewalt in den verschiedenen Strukturen des BDKJ und der Jugendverbände aufgearbeitet werden. Im Rahmen der Aufarbeitung wird hierzu eine Vorstudie durch den BDKJ durchgeführt, um bereits bekannte Daten zu sammeln und zu systematisieren. Die Studie betrachtet dafür den Zeitraum 1945 bis 2021. Die Vorstudie hat zum Ziel, Wissen um Fälle sexualisierter Gewalt innerhalb der Verbandsstrukturen zu erfassen.

***Ablauf***

Die Befragung gliedert sich in zwei Teile, sodass Sie zwei Fragebögen als Worddokument erhalten haben. In Teil I werden Ihnen allgemeine Fragen zu Fällen sexualisierter Gewalt in Ihren Strukturen gestellt. In Teil II werden Fragen zu von sexualisierter Gewalt betroffenen Personen, Merkmalen von Täter:innen und Tat(en) sowie zum Umgang mit Fällen sexualisierter Gewalt gestellt. Bitte füllen Sie dabei in Teil II die Fragen zu den Ihnen bekannten Fällen für jeden Fall einzeln aus.

Sie können die Antwortmöglichkeiten durch Anklicken der Kästchen auswählen und bei offenen Fragen die Antworten über das Textfeld ‚*Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben‘* eingeben (z.B. das Alter von Personen). Wir möchten Sie um ein sorgfältiges und gewissenhaftes Ausfüllen der Fragebögen bitten. Sofern Sie Fragen nicht beantworten können und Ihnen keine Angaben vorliegen, haben Sie die Möglichkeit die Option *‚Weiß ich nicht‘* auszuwählen.

Die Fragebögen können in Word ausgefüllt und als Worddokument zurückgesendet werden. Bitte senden Sie die ausgefüllten Fragebögen bis zum **30.09.2022** an hannah.esser@uni-muenster.de zurück.

***Hinweise***

In den beiden Fragebögen werden Fragen gestellt, die möglicherweise belastend für Sie sein könnten. In Teil II wird z.B. eine Frage gestellt, die sich auf konkrete sexuelle Handlungen von Täter:innen bezieht. Bevor diese Frage gestellt wird, werden Sie darauf hingewiesen.

Sollten Sie sich nach dem Ausfüllen der Fragebögen belastet fühlen, möchten wir Ihnen empfehlen, kostenfreie und anonyme Beratungsangebote wahrzunehmen. Zum Beispiel:

* [www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de): Beratungen zu jeder Tages- und Nachtzeit unter den Telefonnummern 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 oder per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de
* Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch: 0800/22 55 530 oder per Online-Beratung unter <https://www.hilfe-telefon-missbrauch.online>

In den Fragebögen werden keine Namen von Betroffenen sexualisierter Gewalt oder Täter:innen erhoben. Die erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. Nach Durchführung der Vorstudie werden die erhobenen Daten abschließend in einem Forschungsbericht systematisch aufbereitet und dem BDKJ zur Verfügung gestellt.

Bei Fragen oder Problemen, die sich auf den Fragebogen beziehen, wenden Sie sich bitte an Hannah Esser (hannah.esser@uni-muenster.de). Bei inhaltlichen Fragen, die sich auf den Prozess der Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in den Strukturen des BDKJ und der Jugendverbände beziehen, wenden Sie sich bitte an Gregor Podschun (podschun@bdkj.de).

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**

**Auf der nächsten Seite finden Sie Teil I des Fragebogens.**

**Fragebogen Teil I**

1. Haben Sie Wissen über Fälle sexualisierter Gewalt innerhalb Ihrer Verbandsstrukturen (im Zeitraum von 1945-2021)?

[ ]  Ja

[ ]  Nein

1. Wenn ja, wie viele Fälle sexualisierter Gewalt sind Ihnen für den Zeitraum 1945-2021 insgesamt bekannt? *Bitte füllen Sie in Teil II des Fragebogens die Fragen zu den Ihnen bekannten Fällen für jeden Fall einzeln aus.*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. In welchem Zeitraum fand(en) der Fall/die Fälle sexualisierter Gewalt statt? (Mehrfachnennungen sind möglich)

[ ]  1945-1960

[ ]  1960-1970

[ ]  1970-1980

[ ]  1980-1990

[ ]  1990-2000

[ ]  2000-2010

[ ]  2010-2021

1. Sind Ihnen mutmaßliche Täter:innen namentlich bekannt?

[ ]  Ja

[ ]  Nein

1. Wurden Anerkennungszahlungen für die Betroffenen sexualisierter Gewalt geleistet?

[ ]  Ja

[ ]  Nein

[ ]  Weiß ich nicht

**Bitte speichern Sie den ausgefüllten Fragebogen nun ab. Im Dokument ‚Fragebogen Teil II‘ können Sie die Fragen zu den Ihnen bekannten Fällen ausfüllen.**